

Frage zur Zweitstellung des Prädikats

Beitrag von „unter uns“ vom 14. April 2009 16:48

Also jetzt mal langsam.

Bei "Auch die Erwachsenen sehen den Brand" lässt sich "auch" m. E. als Teil des Subjekts interpretieren. Dann kann es nur mit ihm verschoben werden.

Bei "Die Erwachsenen sehen den Brand auch" gehört "auch" jedoch ziemlich klar nicht zum Akkusativobjekt. Es scheint mir vielmehr ein Adverbial zu sein (bestehend aus dem Adverb "auch"). Damit ist es ein eigenes Satzglied. Dem entspricht, dass es eigentlich nicht mit "den Brand" zusammen verschoben werden kann.

Daraus ergibt sich allerdings die Frage, ob man "auch" im Falle von "Auch die Erwachsenen sehen den Brand" ebenfalls als Adverbial deuten kann. Dies würde, glaube ich, Deiner ursprünglichen Idee näher kommen - allerdings mit der normalen Verbstellung im Aussagesatz kollidieren. Ich schlage deshalb vor, dieses Problem zunächst zu ignorieren ;).

In jedem Fall hast Du die Möglichkeit zu unterscheiden.

1. "Auch die Erwachsenen sehen den Brand."

"Auch" ist Teil des Subjekts und entsprechend verschiebbar:

"Den Brand sehen auch die Erwachsenen."

2. "Die Erwachsenen sehen den Brand auch."

"Auch" ist ein eigenes Satzglied und entsprechend autonom:

"Den Brand sehen die Erwachsenen auch."

"Die Erwachsenen sehen auch den Brand."

"Auch den Brand sehen die Erwachsenen."